



netrics AG

Leistungsstarke und zukunftsichere Datacenter Fabric

AUSGANGSLAGE

Die netrics AG bietet innovative, moderne Cloud-Servicemodelle und IT-Services für Branchen mit besonders hohen Anforderungen an Compliance und Datensicherheit. Dabei verbindet das Unternehmen erfolgreich Angebote aus der öffentlichen Cloud mit eigenen Services aus Schweizer Rechenzentren. Diese Services bietet die netrics AG nationalen und internationalen Kunden aus dem Finanzsektor, dem Handel oder auch Vermögensverwaltern, Treuhändern oder Immobilienverwaltungen an. Für regulierte Industrien wie etwa die MedTech-Branche hat das Unternehmen spezifische Lösungen im Portfolio. So ist die netrics AG z. B. Marktführer in der Schweiz, wenn es darum geht, Ausgleichs- und Pensionskassen die beste technische Lösung anzubieten.

—> netrics.ch



«Eine Cloud ist nur so gut wie das Netzwerk in das sie eingebunden wird. Mit der neuen Fabric sind wir für die Zukunft gerüstet.»

Erich Hohermuth,
CSDO, netrics AG

ANFORDERUNGEN

Im Zusammenhang mit dem Bezug der neuen Datacenter-Standorte, soll eine innovative, zukunftsfähige und leistungsstarke «Next-Generation» Datacenter Fabric aufgebaut werden. Um auf die wachsenden Anforderungen der kommenden Jahre vorbereitet zu sein, sind die exzellente Cloud-Dienste der netrics in eine äusserst stabile und flexible Netzwerk-Infrastruktur einzubetten.

LEISTUNGSMERKMALE

- IP/MPLS bis in jedes Rack
- Mehrere tausend aktive Netzwerk-Ports
- Modulare 10G/40G/100G Spine-Datacenter Switches
- Equal-Cost Multi-Path (ECMP) über die gesamte Datacenter Fabric
- Tiefe Konvergenzzeiten durch den Einsatz von BFD
- 160 Gbps Uplink Bandbreite pro Rack

PROJEKT

In einem ersten Schritt erfolgte der Aufbau der Datacenter Fabrics in den Datacenter-Standorten «DataHub Biel» und «DataCube Münchenstein». Im Anschluss wurden vier weitere bestehende Datacenter in der Region Biel/Lyss erschlossen. Basis einer Datacenter Fabric ist eine vollständig geroutete IP/MPLS Leaf/Spine Architektur. Jedes Rack hat zwei CloudEngine 6800 Datacenter Leaf-Switches, die auf modularen Huawei CloudEngine 8800 Datacenter Spine-Switches aggregiert werden. Jedes Rack verfügt zudem über eine Uplink-Bandbreite von 160 Gbps. Alle Server werden mittels MC-LAG über jeweils zwei

Leaf-Switches angeschlossen. Als MP-BGP Route Reflector und BGP Border Router werden Juniper MX Router eingesetzt. Jedes Datacenter verfügt zudem über ein komplett autonomes und geroutetes OOB («Out-of-band Management»)-Netz mit OpenGear Console Server und separatem Internet-Anschluss. Die Datacenter Fabric umfasst insgesamt über mehrere tausend aktive Netzwerk-Ports. Beide Datacenter Standorte sind mittels 2x20 G verbunden und können bei Bedarf auf nx100G ausgebaut werden.

